

Ursula Reuter: Paul Singer (1844-1911). Eine politische Biographie (= Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien, Bd. 138), Düsseldorf: Droste 2004, 674 S., ISBN 3-7700-5257-9, EUR 74.00.

Vorwort	5
Einleitung	13
Erstes Kapitel	
Zwischen Demokratie und Arbeiterbewegung (1844-1878)	25
1. Familie, Kindheit, Jugend	25
2. Auf dem Weg zur Sozialdemokratie	29
Vorspiel: Begegnung mit Lassalle (29) - Einstieg: Johann Jacoby und die preußische Demokratie (32) - Der Demokratische Arbeiterverein (38) - Die Demokratische Zeitung (45) - Bürgerlicher Demokrat oder Sozialdemokrat? (49) - Freundschaftsnetze und Kommunikationsräume (51)	
3. Unternehmer in der Konfektionsindustrie	53
Die Berliner Konfektionsindustrie (53) - Damenmäntelfabrik Gebrüder Singer (54)	
Zweites Kapitel	
Kaufmann, Bürger und Sozialdemokrat (1875-1884)	57
1. Singer und der Berliner Asylverein für Obdachlose, Teil 1	58
Zur Geschichte des Asylvereins (58) - Kurator des Männerasyls (63)	
2. Ehrenämter und Freundschaftszirkel	69
In der Korporation der Kaufmannschaft von Berlin (69) - Im Verein Berliner Kaufleute und Industrieller und in der kommunalen Selbstverwaltung (72) - Alte und neue Freundschaften (74)	
3. Die ersten Jahre unter dem Sozialistengesetz	75
Der Attentatssommer (75) - Unterstützung der verfolgten Partei (77) - Mitwirkung an der Gründung des <i>Sozialdemokrat</i> (80) - »entschieden eine der gefährlichsten Persönlichkeiten in Berlin« (82) - Die Berliner Bewegung und die Reichstagswahl 1881 (86) - Singers Testament von 1882 (89)	
4. Schritte in die politische Öffentlichkeit	90
Das Berliner kommunale Wahlrecht (90) - Die Beteiligung der Berliner Sozialdemokraten an den Kommunalwahlen vor 1883 (91) - Die Kommunalwahl 1883 (93) - »eine kolossale, höchst ungewöhnliche Erscheinung« (99) - Die Gründung des <i>Berliner Volksblatts</i> (103) - Die Reichstagswahl 1884 (105) - Wahlkampf und Wahlergebnisse (108) - »Gegen Stöcker« (113) - Nach der Wahl (116)	

Drittes Kapitel

Aufstieg in die sozialdemokratische Führungsgruppe (1884-1890)	119
1. Die erste Legislaturperiode	119
Die Kontroverse um die Dampfersubventions- Vorlage (120) - Singer im Reichstag 1884-1887 (130)	
2. »Die Triebfeder des Ganzen« - Singer und die Berliner Sozialdemokratie »Innere« und »äußere« Bewegung (134) - Die Affäre Ihring-Mahlow und Singers Ausweisung (139)	133
3. Was Herr Rosenthal sagte oder: Der Mäntel-Singer	147
Singer und die Berliner Arbeiterinnenbewegung 1885/86 (147) - Die Affäre Rosenthal (154) - Rückzug aus dem Geschäft (162)	
4. Mitglied des Fraktionsvorstands	163
Nach der Ausweisung (163) - Vertreter Bebels im Fraktionsvorstand (165) - Der Parteitag in St. Gallen (177)	
5. Umstrittene Anfänge: Sozialdemokratische Kommunalpolitik in Berlin 1884-1889	180
Streit um die Teilnahme an den Stadtverordneten-Wahlen (180) - Sozialdemokratische Politik in der Stadtverordneten-Versammlung (185)	
6. Die letzten Jahre unter dem Sozialistengesetz	189
Singer im Reichstag 1887-1890 (189) - Die Affäre Schröder-Haupt und die Expatriierungs-Vorlage (190) - Die Invaliditäts- und Altersversicherung (194) - In der Sozialistengesetz-Kommission (196) - Vorstandsarbeiten (197) - Vorbereitung des Internationalen Arbeiterkongresses (199) - Die Reichstagswahl 1890 (201) - Der Konflikt um den 1. Mai 1890 (205) - Auseinandersetzungen um den zukünftigen Charakter der Partei (208) - Das Ende des Sozialistengesetzes (214)	
7. Familie und Freundschaften	215
Bürgerliches Familienleben (215) - Zwischen Bebel und Liebknecht (216) - Salomon Neumann (219)	

Viertes Kapitel

Zentrum der Partei (1890-1898)	221
Vom »Neuen Kurs« zur »Weltpolitik« - Politik in den 1890er Jahren (221)	
1. Zurück in die Legalität: Von Halle nach Erfurt	223
Der Parteitag in Halle (223) - Die Wahl des Parteivorstands (226) - Singer als Parteitagspräsident (229) - Im Visier der politischen Polizei (232) Der Erfurter Parteitag, Teil 1: Das Erfurter Programm (233) - Der Erfurter Parteitag, Teil 2: Die Taktikdebatte (236)	
2. Im Parteivorstand	239
Singer, Liebknecht und der Vorwärts (242) - Mitarbeit am Vorwärts (252) - Die Buchhandlung Vorwärts (253) - Der Verlag J. H. W. Dietz (257) - Firmenträger im Auftrag der Partei (259) - Vorwärts. Buchdruckerei und Verlagsanstalt Paul Singer & Co. (261) - Ausblick: Das Singersche Erbe (263)	
3. Sozialdemokratischer Parlamentarier	264
Der Fraktionsvorsitzende (265) - Der Redner (268) - Sozialdemokratischer Vertreter im Seniorenkonvent und in den Kommissionen (271)	
4. Politische Arbeit zwischen Tagesgeschäft und langfristigen Perspektiven.	275

Der »Neue Kurs« in der Sozialpolitik (275) - Gegen Lebensmittelzölle und Notstand (278) - Militärvorlage und Reichstagswahl 1893 (283) - Die Diskussion über den politischen Antisemitismus (287) - Rückblick: Anti- und Philosemitismus auf dem internationalen Kongreß in Brüssel 1891 (289) - Der Berliner Bierboykott (291) - Umsturzvorlage, Koller-Streich und Lex Recke (295) - Die Diskussion über die Beteiligung an den preußischen Landtagswahlen (302) - Flottenvorlage und Reichstagswahl 1898 (311) - Im Zentrum der Partei (315)	
5. Singer und der Berliner Asylverein für Obdachlose, Teil 2 Die »Wiesenburg« (316) - Asylverein, Sozialdemokratie und Bürgertum (322) - Konkurrierende Konzepte der Obdachlosenfürsorge (324) - Bodelschwingh gegen das »Hotel Singer« (325) - Finanzsorgen (330) - Schwieriger Generationswechsel (331)	316
Fünftes Kapitel	
Neue Fragen - alte Antworten? (1898-1910)	335
1. Zwischen öffentlichem und privatem Leben Hugo Heimann (340)	336
2. Der Revisionismus-Streit beginnt Spannungen im Parteivorstand (346) - Konflikte in der Fraktion (349) - Die »Bernsteiniade« (353) - »Onkelchen« - Paul Singer und Rosa Luxemburg (357) - Die Taktikdebatten 1899 und 1901 (362) - Wahlkampf für Bernstein (367)	344
3. Sozialdemokratische Politik um die Jahrhundertwende, Teil 1: Singer und die Weltpolitik Von der Zuchthausvorlage zur Ära Bülow (368) - Gegen Militarismus, Marinismus und Weltpolitik (371) - Liebknechts Tod (373) - Singers Referat auf dem Mainzer Parteitag (376)	368
4. Exkurs: Singer und die internationale Sozialdemokratie	377
5. Sozialdemokratische Politik um die Jahrhundertwende, Teil 2: Singer und der Zolltarif Vorspiel: Die Lex Heinze (383) - Der Kampf um den Zolltarif (387) - Nachspiel: Streit mit dem Reichspräsidenten (401)	382
6. Das verflixte Jahr 1903 Der Dreimillionensieg (403) - Sommertheater (407) - Exkurs: Die sozialdemokratische Vizepräsidentendiskussion (408) - Sommertheater (Fortsetzung) (409) - Der Dresdner Parteitag (413) - Die preußischen Landtagswahlen (418) - Die Affäre Schettler (420)	403
7. »Ein Kollegium alter Herren« - Singer im Parteivorstand nach 1903 Alte und neue Kollegen (426) - Der <i>Vorwärts</i> -Konflikt (432) - Die Preußentage und die Entstehung der Preußenorganisation (439) - Der preußische Wahlrechtskampf (443)	425
8. »Gut gebrüllt, Singer!« - Parlamentspolitik und Parteidebatten Handelsverträge und »Fleischnot« (453) - Die Reichsfinanzreform, Teil 1 (456) - Die »Hottentottenwahl« 1907 (459) - Ein Stichwahlangebot aus dem Zentrum (463) - Folgen der Niederlage (464) - Ohne Bebel: Singer und die Fraktion seit 1907 (466) - Parlamentsarbeit in den Zeiten des Bülow-Blocks (468) - Die Budgetdebatte 1908 (471) - Daily-Telegraph-Affäre, Verfassungs-Debatte und Geschäftsordnungs-Diskussion (478) - Die	453

Reichsfinanzreform, Teil 2 (483) - Neue Fragen - alte Antworten? (490)

Sechstes Kapitel

Im »Kommunaljoch«: Singer und die Kommunalpolitik (1890-1911) 493

1. Rahmenbedingungen sozialdemokratischer Kommunalpolitik in Berlin 494
Zur Problematik der städtischen Selbstverwaltung in Preußen (494) - Die Organe der städtischen Selbstverwaltung (496) - Gemeinwohl und Politisierung (498)
2. Sozialdemokratie und Kommunalfreisinn in der Reichshauptstadt 500
Die Kommunalwahlen (500) - Die Kommunalwahlkämpfe (504) - Die Fraktionen in der Stadtverordneten-Versammlung (507) - Die sozialdemokratische Fraktion (511) - Kommunalpolitische Arbeit in Ausschüssen und Deputationen (515) - Der »Fall Singer« (518) - Personalpolitik in der Kommune (521) - Berliner Budgetdebatten (524) - Exkurs: Antisemitismus in der Kommunalpolitik (528) - Zwischen Konfrontation und Kooperation (532)
3. Praktische Arbeit 536
»Berliner Verkehrsschmerzen« (536) - Das verhinderte Groß-Berlin (544)
4. Die Debatten über die sozialdemokratische Kommunalprogrammatische 549
Auf dem Weg zu einem sozialdemokratischen Diskurs über Kommunalpolitik (549) - Singer und die Debatten über sozialdemokratische Kommunalprogramme 1898-1910 (553) - »Die Gemeinde . . . immer mehr mit sozialdemokratischem Geist zu erfüllen« (559)

Siebttes Kapitel

Schmerzlicher Abschied (1909-1911) 563

1. Die letzten Monate 563
Jubiläen (563) - Die verlorene Ehre des Heinrich Braun (565) - Krankheitsmonate (570)
2. Nachrufer und Nachfolger 577
Nachrufe (577) - Die Beerdigung (581) - Schwierige Nachlaßregelung (586) - Politische Nachfolgefragen (588) - Der Gedenkstein (591)

Zusammenfassung 593

Verzeichnisse

- a) Abkürzungen 599
- b) Tabellen 600
- c) Bildnachweis 600

Anhang

- a) Kurzbiographien 601
- b) Sozialdemokratische Stadtverordnete in Berlin 1884-1910 621

Quellen und Literatur

A.	Archivalien	626
B.	Schriften von Paul Singer	632
C.	Nachrufe	634
D.	Zeitungen und Zeitschriften	635
E.	Literatur	636

Register	667
----------	-----